



## Merkblatt für den Anfängerschwimmkurs

Liebe Eltern,

wir möchten uns bei Ihnen für Ihren Entschluss, dass Ihr Kind bei uns das Schwimmen erlernen soll, bedanken. Sie vertrauen Ihr Kind einer in der Schwimmbildung und Wasserrettung erfahrenen Organisation an.

Ziel des Schwimmkurses ist möglichst vielen Kindern soviel Schwimmfertigkeit zu vermitteln, dass sie am Ende des Kurses die Bedingungen für das Frühschwimmerzeugnis (Seepferdchen) erfüllen. Dabei muss bei den Kindern dieser Altersgruppe aber sehr behutsam vorgegangen werden. Mit dem eigentlichen Schwimmen lernen kann erst begonnen werden, wenn durch ausreichende Wassergewöhnung Vertrauen und Sicherheit im Wasser erlangt wurde. Bei ängstlichen Kindern ist eine längere Wassergewöhnung notwendig. Lieber soll Ihr Kind das Seepferdchen noch nicht erreichen, als die Freude am Wasser zu verlieren. Wir können deshalb **keine Schwimmgarantie** für alle Kinder übernehmen!

Und nun noch einige Hinweise zum Schwimmkurs:

- Eine regelmäßige Teilnahme ist für den Erfolg des Schwimmkurses sehr wichtig. Der Kurs findet grundsätzlich bei jedem Wetter statt. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass eine rechtzeitige Vorhersage, ob ein Gewitter den Badebetrieb unterbricht, nicht möglich ist. Wir möchten Sie daher bitten, Ihr Kind selbst bei Gewitterneigung zum Schwimmkurs zu bringen. Bei Gewitter wird entweder ein Alternativprogramm (Gymnastik) angeboten oder das Gewitter ist nur von kurzer Dauer, so dass der Kurs verschoben werden kann.
- Da das Freibad im Grünen nicht beheizt ist, kann die Wassertemperatur auch unter 25 °C fallen. Der Kurs findet normalerweise bei jeder Wassertemperatur statt!
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind die gesundheitlichen Voraussetzungen erfüllt: keine Erkältung, gesunde Ohren
- Halten Sie Ihr Kind an, dass Anweisungen der Schwimmbildner unbedingt befolgt werden müssen, und dass Ihr Kind beim Entfernen aus der Gruppe (Austreten oder Abtrocknen) sich abmelden muss!
- Erfahrungsgemäß ist es für die Konzentration und den Erfolg der Schwimmschüler besser, wenn Begleitpersonen während des Schwimmkurses nicht direkt am Becken stehen. Um den Erfolg und die Weiterentwicklung Ihrer Kinder zu beobachten, dürfen sie gern am Ende des Kurses jeweils ans Becken kommen. Ansonsten bietet es sich an, selbst ein paar Runden im Becken zu schwimmen oder auf der Terrasse gemütlich einen Kaffee zu trinken.
- Beachten Sie bitte, dass die DLRG-Schwimmbildner nur während der Zeit der Schwimmbildung die Aufsichtspflicht übernehmen. Vorher und nachher (Aus- und Ankleiden) sind Sie selbst für Ihr Kind verantwortlich!
- Geben Sie Ihrem Kind zum Aufwärmen geeignete Kleidung (Bademantel, Jogginganzug) mit.
- Ihr Kind sollte auch nach einem erfolgreichen Schwimmkurs nur unter Aufsicht eines geübten Schwimmers weiterüben.

Die Schwimmbildner der DLRG arbeiten ehrenamtlich. Der Erlös aus dem Schwimmkurs dient der Förderung der Jugendarbeit sowie der Anschaffung von Ausbildungsmaterial und Rettungsgerät.